ADB-Artikel

Carro: *Jean de C.*, Arzt, geb. d. 8. August 1770 in Genf, habilitirte sich, nachdem er seine medicinischen Studien in Edinburgh beendet hatte, 1795 als Arzt in Wien, siedelte von hier im Jahre 1825 nach Prag und endlich nach Carlsbad über, wo er am 12. März 1857 verstarb. — C. hat hervorragende Verdienste um die Einführung der Vaccination; er war der erste auf dem europäischen Continente, der nach dem Vorschlage Jenner's am 10. Mai 1799 die Impfung an seinen beiden Söhnen vornahm; demnächst bemühte er sich durch Schrift und Wort, der Vaccination allgemeinen Eingang in Europa zu verschaffen und in demselben Sinne war er auch außerhalb Europa thätig, indem er Impfstoff nach Indien und Vorderasien versandte. Seiner ersten Publication über die von ihm ausgeführte Vaccination in Hufeland's Journ. der Heilkunde 1800 X St. 4. S. 129 folgte eine monographische Behandlung des Gegenstandes ("Observations et expériences sur l'inoculation de la vaccine" 1801 und „Histoire de la vaccination en Turquie etc.“ 1803, beide auch in deutscher Uebersetzung) und mehrere kleinere Mittheilungen in verschiedenen med. Journalen. — Später beschäftigte er sich mit Untersuchungen über die Wirksamkeit der Schwefelräucherungen und des Jod, nach seiner Uebersiedelung nach Carlsbad über die Heilkräftigkeit der dortigen Thermen und auch auf diesen Gebieten ist er schriftstellerisch sehr thätig gewesen (Verzeichnisse seiner Schriften finden sich in Callisen, Schriftsteller-Lexikon III. 491, XXVII. 33 und in Engelmann Bibl. med.-chir. 103 und Suppl.-Heft 42; seine Biographie schrieb W. R. Weitenweber in der Prager Zeitschr. „Ost und West“).

Autor

A. Hirsch.

Empfohlene Zitierweise

, „Carro, Jean de“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften